

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 42=62 (1896)

Heft: 47

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Allgemeine Schweizerische Militärzeitung.

Organ der schweizerischen Armee.

XLII. Jahrgang. Der Schweizerischen Militärzeitschrift LXII. Jahrgang.

Nr. 47.

Basel, 21. November.

1896.

Erscheint wöchentlich. Preis per Semester franko durch die Schweiz Fr. 4. Bestellungen direkt an „Benno Schwabe, Verlagsbuchhandlung in Basel“. Im Auslande nehmen alle Postbureaux und Buchhandlungen Bestellungen an. Verantwortlicher Redaktor: Oberst von Elgger.

Inhalt: Die Herbstmanöver des III. Armeekorps. (Fortsetzung.) — Pierron: Stratégie et grande tactique. — Revue de cavalerie. — Eidgenossenschaft: Die militärischen Kommissionen beider Räte. Offizierbildungsschulen der Infanterie. Kommission für Prüfung der Instruktions-Aspiranten. Militärbudget für 1897. Vom Gotthard. Zur Winterthätigkeit der Schiessvereine. Kosten eines Truppensammensatzes. Die Schweizer im amerikanischen Bürgerkrieg. Dunantmedaille. Zürich: Vorträge in der Allgemeinen Unteroffiziersgesellschaft 1895/96. Allgemeine Offiziersgesellschaft von Zürich und Umgebung. Männedorf: Excesse. Bern: Pruntrut: Übungen der Nachschliesspflichtigen. Langnau: Vorunterricht. Luzern: Excesse. — Ausland: Deutschland: † Köhler, Generalleut. z. D. Italien: Brief des Papstes an Menelik. Der Friede mit Abessinien. Ehemalige österr. Offiziere in italienischen Diensten.

Die Herbstmanöver des III. Armeekorps.

Die Brigadellübungen der VII. Division.

(Fortsetzung.)

Durch Divisionsbefehl Nr. 4 wurde den komb. XIII. und XIV. Brigaden die Kriegslage wie folgt festgesetzt:

„Ein Ostkorps hat den St. Galler-Rhein überschritten, sich der Appenzeller Pässe bemächtigt und marschiert auf Zürich. Seine Avantgarde (XIII. komb. Brig. — Ost detachment) überschritt mit der Spitze am 8. September abends die Thurbrücken bei Schwarzenbach.

„Ein bei Zürich-Winterthur besammeltes Westkorps marschiert gegen die Thurlinie und hat mit der Spitze seiner Avantgarde (XIV. komb. Brig. — West detachment) am 8. September abends Eschlikon erreicht.“

Die Aufträge für den 9. Sept. lauteten:

Ostdetachment.

„Sie sind am 8. Sept. abends mit Ihrer Spitze auf dem Marsche von Flawyl gegen Sirnach bis Rickenbach gelangt und stellten Ihre Vorposten vom Südausgange Wyl-Wylen bis Engi (supp.).

„Ihre Kavallerie hat noch am Abend bei Eschlikon Fühlung mit schwachen Vortruppen des Feindes gefunden.

„Sie erhalten am 9. Sept. 8 Uhr vorm. vom Armeekorps Befehl, sich am linken Thurufer in der gewonnenen Stellung festzusetzen, das Aufschliessen des Armeekorps, welches bis 2 Uhr nachmittags vollzogen sein dürfte, abzuwarten und unter allen Umständen die Thurübergänge bei Schwarzenbach zu halten.“

Ostdetachment: Kommandant: Oberst-Brigadier Steinlin, XIII. Inf.-Brigade, Guidenkompanie 7, Div.-Art.-Regt. VII/1, Geniehalbbataillon 7, Amb. 33 und 35.

Westdetachment.

„Am Abend des 8. Sept. erreichten Sie mit der Spitze Ihres Detachements Maischhausen und stellten Ihre Vorposten in der Gegend bei Eschlikon (supp.).

„Ihre Kavallerie ist bei Wylen auf schwächere feindliche Infanterie und Kavallerie gestossen. Sie setzen Ihren Vormarsch gegen die Thur am 9. Sept. 8 Uhr vorm. fort und haben den Feind über die Thur zurückzuwerfen.“

Westdetachment: Kommandant: Oberst-Brigadier Nef, XIV. Inf.-Brigade, Schützenbat. 7, Kav.-Regt. 7, Div.-Art.-Regt. VII/2, Korps-Art.-Regt. III/2, Amb. 35 und 37.

Gemäss erlassenen Besammlungsbefehl stand das Ostdetachment am 9. September 7 Uhr 30 vorm. östlich Wylen vereinigt. Amb. 33 und 35 standen bei Schloss Schwarzenbach, 1 Komp. Bat. 74 besetzte die Schwarzenbacher Thurbrücken. Guidenkomp. 7 ritt um 7 Uhr 30 von Wylen gegen Eschlikon vor, mit Aufklärung in den Richtungen Münchwyl-Tuttwyl, Dänikon, Littenheid-Balterswyl.

In der Besammlung befahl der Detachementskommandant die Besetzung des Hummelberges:

Linker Flügel: Bat. 74 (3 Komp.) Westrand Hummelbergwald.

Centrum: Div.-Art.-Regt. VII/1 rittlings Strasse Wylen-Hub auf Terrasse „Egg“ eingeschnitten.

Rechter Flügel: Geniehalbbat. 7, rechts der Artillerie.